



## ROLLTORE **Rollende Innovationen**

Auf der CeMAT präsentierte der Torspezialist Hörmann erstmals aus Aluminium und Edelstahl gefertigte Decotherm-Profile. Ebenfalls neu sind voreilende Lichtschranken zur Vermeidung von Unfällen sowie Weiterentwicklungen bei den Antriebssystemen.

**D**ie Decotherm-A-Profile aus Aluminium zeichnen sich durch ein geringes Gewicht und damit geringere Reibung sowie höhere Laufruhe aus. Die Leichtbau-Profile werden walzblank oder mit Farbbeschichtung hergestellt und eignen sich für Tore bis zu 4 x 4 m.

Decotherm-E-Profile bestehen aus Edelstahl und sind damit äußerst korrosionsbeständig. Dies ist besonders dort von Vorteil, wo die Tore im täglichen Einsatz z. B. Chemikalien Stand halten müssen. Ein weiterer Pluspunkt ist die langlebige, edle Metalloptik der mit Schutzlack versiegelten Oberfläche. Auch die Führungsschienen werden in Edelstahl angeboten.

### Weniger Platzbedarf

Die gewölbten Innen- und Außenflächen der Decotherm-Profile sorgen dafür, dass sich die Lamellen besser auf die Wickelwelle aufrollen lassen. Sie liegen dichter zusammen, was Druck- und

Reibstellen und vor allem den Durchmesser des aufgerollten Tores verringert. So wird zwischen Decke und Sturz weniger Platz benötigt, was die Rolltore flexibler einsetzbar macht. Ein weiterer Vorteil sind laut Hörmann minimale Wärmeverluste aufgrund einer neuen Scharniergestaltung. Zudem sorgt ein Kern aus feinporigem FCKW-freiem PU-Hartschaum für weitere Wärme- und Schalldämmung.



Fotos: Hörmann

**Vorauselende Vorsicht:** Die voreilende Lichtschranke VLR erkennt Personen und Gegenstände unter dem Tor und stoppt dann sofort.